

Auflage 25,000.

[257.]

Inserate

finden durch

Ueber Land und Meer.

Allgemeine Illustrirte Zeitung

herausgegeben von

F. W. Hackländer.

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen großen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Publicums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswerth ist auch der Umstand, daß jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.

Es dürfte bei der jetzigen, durch die Preisermäßigung enorm gesteigerten Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Inserate so geeignet wäre, wie „Ueber Land und Meer“, und werden nachstehende Bedingungen gewiß als billig erscheinen.

Den Insertionspreis berechne ich vom 2. Quartal des 5. Jahrgangs ab:

- Bei 1maliger Insertion à 5 *N* = 18 fr. rhein. ord.
- Bei 2maliger Insertion à 4 *N* = 14 fr. rhein. ord.
- Bei 3maliger Insertion à 3 *N* = 11 fr. rhein. ord.
- Bei 4- und mehrmaliger Insertion à 2½ *N* = 9 fr. rhein. ord.

pr. 4mal gespaltene Nonpareille-zeile mit 20 % Rabatt.

Inserate, welche ein halbes Jahr hindurch jede Woche aufgenommen werden sollen, genießen noch besondere außerordentliche Rabattvorteile.

Ergebenst

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

[258.]

Zu Inseraten

empfehle ich die bei mir erscheinenden pädagogischen Zeitschriften:

Allgemeine deutsche Lehrerzeitung.
Auf. 1500.

Sächsische Schulzeitung.
Auf. 1200.

Erstere ist als Organ der allgemeinen deutschen Lehrerversammlung nicht nur über ganz Deutschland verbreitet, sondern es geht in nicht unbedeutender Anzahl von Exemplaren sogar nach Rußland und Amerika.

Letztere wird von sämtl. sächsischen Lehrern gelesen und sind demnach Inserate in beiden von größter Wirkung. Den Raum einer gespalteten Petitzeile berechne ich mit 1½ *N*, Beilagen mit 1½ *fl*.

Julius Klinckhardt in Leipzig.

Für süddeutsche Handlungen.

[259.]

Bahumaier's Verlag (G. Detloff) in Basel verkehrt laut früherer Nachricht seit 1863 nur noch über Leipzig.

[260.] Den Herren Verlegern illustrirter Werke und Zeitschriften empfehlen wir unsere xylographische Anstalt zugeehrten Aufträgen, künstlerisch vollendete Ausführung, prompte Effectuirung und solide Preise versichernd.

Carl Bellmann's Verlag
in Prag.

[261.] Wer etwa Anlaß oder Neigung hätte, zu der im Jahre 1861 von D. Gottschick eröffneten, seit Februar v. J. in die Hände des Gutsbesizers du Bois (Berlin, Friedrichstr. 19) übergegangenen Buchhandlung in Frankfurt a/D. in irgend welche Beziehung zu treten, dem stehe ich mit einer, wie ich glaube nützlichen Information sowohl über die beiden genannten Persönlichkeiten, wie über die betr. Handlung selbst unter Vorlage von interessanten Papieren zu Diensten.

Berlin. **Franz Vobek.**

[262.] Ich zeige hiermit an, daß ich einen Separat-Abdruck des von Prof. Dr. Volkmar in der 2. Abtheilung des

Handbuchs der Einleitung in die Apokryphen

herausgegebenen Textes nebst Uebersetzung des „Vierten Buchs Esra“ mir vorbehalte und gegen jede anderweitige Benützung desselben durch Abdruck ic. mich entschieden verwahre und als Nachdruck verfolgen würde.

Tübingen, December 1862.

C. Fr. Fues, Verlagsbdlg.

[263.] Dresden, 24. December 1862.

Wir zeigen dem geehrten Buchhandel hiermit an, daß die früher zu wohltätigen Zwecken hier erschienene und deshalb von uns unentgeltlich debitirte Zeitschrift

„Rückkehr zur Natur“

fernerhin nicht mehr von uns, sondern von Herrn Carl Höckner dahier ausgeliefert wird. Hochachtungsvoll
H. Klemm's Verlag.

Börse in Leipzig, am 2. Januar 1863.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	143 ½
Augsburg pr. 100 fl. in 52 ½ fl.-F.	k. S. 2 Mt.	57 ½	—
Berlin pr. 100 <i>sch</i> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 ¾
Bremen pr. 100 <i>sch</i> Lsdr. à 5 <i>sch</i>	k. S. 2 Mt.	110	—
Bréslau pr. 100 <i>sch</i> Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 ¾
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	—	57 1/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	—	152 ¾
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6.22 ¼
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 3 Mt.	—	80 ¼
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	87 ¾
			86 ¾

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9.6 ½
Augustdor à 5 <i>sch</i> pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ do.	—	10
And. ausländ. Louisd'or „ „ „ do.	—	5.15
K. R. wiclit. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.10 ¼
20 Francs-Stücke „ „ „ do.	—	6 ¼
Holländ. Ducaten à 3 <i>sch</i> Agio pr. Ct.	—	6 ¼
Kaiserl. do. do. „ „ „ do.	—	—
Conv. Species u. Gulden „ „ „ do.	—	—
do. 20 Kr. „ „ „ do.	—	—
do. 10 Kr. „ „ „ do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	453 ½
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	29 ¾
Silber do. do.	—	88
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	89 ¾
Russische do. pr. 90 Ro.	—	89 ¾
Polnische do. do.	—	99 ½
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <i>sch</i>	—	—
do. do. do. do. à 10 <i>sch</i>	—	—
Auslând. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99 ½

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung auslând. Banknoten in Appoints von 10 *sch* und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Unterstützungs-Vereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels — Ueber Berechnungstypen der Einbände. — Palm's Denkmal. — Riederlen. — Personalsnachrichten. — Neuigkeiten der ausländischen (niederl.) Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 135-263. — Börse in Leipzig, am 2. Januar 1863.

Abelddorf, J. 162-63.	Eigendorf 196.	Krebs-Schmitt in Preßf. a. M. 171.
Anonyme 137. 231-32. 234.	Gendrat 194.	Meißner in S. 225.
Aust. Lit.-art. in Nr. 217.	Brand in B. 233.	Nichter in S. 150.
Böher & G. 200. 238.	Friderichs 158. 161.	Reßbach 216.
Baedeker in Gff. 221.	Fues Berl. 262.	Rudolph 173.
Bahumaier 259.	Gensel in S. 189.	Sartorius 248.
Baensch in V. 145. 236.	Gorischel 245.	Saunier in S. 223.
Bellmann 260.	Guttentag 251.	Schafel 237.
Bergson-Sonnenberg 199.	Hallberger, G. 257.	Schmid in D. 141.
Bollig 254.	Hanemann 174.	Schönfeld in A. 167.
Borde 252.	Hartmann 187.	Schrader in S. 209.
Bosbeuner 155.	Hasselberg 164.	Seher 188.
Bosseimann 229.	Hedenbauer 181.	Sonntagblatt, St. Peteröb. evangel. 140.
Bote & V. in S. 153.	Hepple 212.	Spithöer 142.
Braumüller 180.	Herbig in V. 250.	Streerath 159.
Breitbuch 179.	Heyne 190. 247.	Tebale 249.
Brockhaus 186. 239.	Hildebrand 222.	Thom 240.
Buchb., Afab. in G. 193.	Hirschwald 230.	Trübner & G. 178.
Buchb. d. Volkschr.-Vereins 170.	Jacobi in G. 219.	Valet & G. 220.
Calvary & G. 182.	Jaeger in S. 139.	Vari-Bureau in Alt. 228.
Galve 246.	Jiskoff, J. 185.	Walbe m. v. 154.
Goben & S. 201.	Jurany & G. 207.	Wedemann 168. 213.
Denise 143. 146. 152.	Karju kel 193.	Wieloglewski 135. 151.
Deubner in Nr. 197.	Klemm in D. 263.	Wierke 175.
Diege in A. 226.	Klinckhardt 148. 258.	Winter'sche Schrift. 176.
Dombert 215.	Knapp 134.	Wolf in D. 204.
Dümmler's Berl. in B. 144.	Koch in A. 214.	Jabern, v. 198.
Dyl 160.	Korn in S. 256.	
	Kraus 136.	

